AUTOMETER

ELEKTRONIKER/INNEN

VERLEIHEN MASCHINEN KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Elektroniker/innen sind in der MEM-Industrie zu Hause, der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie. Aber auch in der chemischen Industrie, der Gebäudeautomatisierung und in hochautomatisierten Produktionsbetrieben sind sie gefragte Berufsleute.

Verschiedene Fertigkeiten sind in ganz unterschiedlichen Bereichen gefragt. Du entwickelst, realisierst und programmierst elektronische Hardware und Software.

Viel Zeit verbringst Du am Computer mit Kalkulationen, Programmieren und Modulieren. Du baust Prototypen zusammen, lötest und schraubst und untersuchst im Experiment, was Du zuvor am Computer entwickelt hast durch Mess-, Prüf-, Wartungs-, und Inbetriebsetzungsarbeiten.

Du entwickelst oder verbesserst neue Lösungen in den Bereichen Computertechnik, Versuchs-, Mess- und Prüftechnik sowie in der Herstellung von Elektronikprodukten.

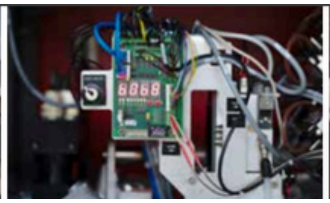
Entwicklungsarbeit ist Teamarbeit mit unterschiedlichsten Berufsgattungen wie Elektroingenieuren, Informatikern, Automatikern oder Polymechanikern.

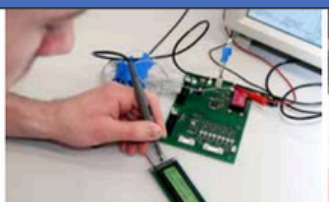
Dein Berufsalltag kann, je nach Arbeitsort, ziemlich stark variieren. Die einen sind eher in der Softwareentwicklung und die anderen vor allem in der Elektronikfertigung tätig.

DETAILLIERTE INFORMATIONEN
www.swissmem-berufsbildung.ch

Diese Eigenschaften bringst Du mit:

Mathematische Begabung › handwerkliches Geschick › Verständnis für abstrakte Zusammenhänge › analytisches Denken › Interesse an technischen Zusammenhängen und der Elektrotechnik › Interesse an permanent ändernden Technologien › Gutes Vorstellungsvermögen › genaue und sorgfältige Arbeitsweise › initiatives Handeln › Interesse an Neuem › hohe Konzentrationsfähigkeit und Ausdauer › Teamfähigkeit › Zuverlässigkeit › Kreativität › Selbständigkeit




DEINE AUSBILDUNG ZUM ELEKTRONIKER

ABGESCHLOSSENE VOLKSSCHULE

oberste Schulstufe mit sehr guten Leistungen in Mathematik, Geometrie und Physik

4 JÄHRIGE LEHRE IM LEHRBETRIEB UND IN DER BERUFSFACHSCHULE (1–2 TAGE)

Berufsschulfächer:

- Technische Grundlagen (Mathematik, Informatik, Lern- und Arbeitstechnik, Physik)
- Werkstoff- und Zeichnungstechnik
- Elektrotechnik
- Elektronik
- Hard- und Softwaretechnik
- Technisches Englisch
- Allgemeinbildung
- Bereichsübergreifende Projekte

BERUFLICHE GRUNDBILDUNG MIT EFZ

+

BEI SEHR GUTEN LEISTUNGEN

BERUFSMATURITÄT (BMS)

Die Berufsmaturität ermöglicht Dir das Studium an einer Fachhochschule (prüfungsfrei oder im Aufnahmeverfahren).

Die Berufsmaturitätsschule besuchst Du zusätzlich bei sehr guten schulischen Leistungen (während oder nach der beruflichen Grundbildung).

BMS

DEINE WEITERBILDUNGS-MÖGLICHKEITEN

KURSE

Angebote von Berufsfach- und höheren Fachschulen sowie der Swissmem Academy.

BERUFSPRÜFUNG (BP) mit eidg. Fachausweis

- Automatikfachmann/-frau
- ICT-System- und Netzwerktechniker/in
- Multimediaelektroniker/in
- Instandhaltungsfachmann/-frau
- Projekt- und Werkstattleiter/in im Schaltanlagenbau
- Technische/r Kaufmann/-frau

HÖHERE FACHPRÜFUNG (HFP)

- Industriemeister/in
- Dipl. Instandhaltungsleiter/in
- Dipl. Techn. Geschäftsführer/in

HÖHERE FACHSCHULE (HF) Dipl. Techniker/in in:

- Elektrotechnik
- Informatik
- Mikrotechnik
- Systemtechnik
- Maschinenbau

FACHHOCHSCHULE (FH) Bachelor of Science in:

- Elektrotechnik
- Informatik
- Mechatronik
- Maschinentechnik
- Telekommunikation

Offene Lehrstelle
Sommer 2028

SCAN ME